

„Es war kalter Krieg in den Sportarenen.“

Bildungsmaterial zum Thema „Fußball und Macht“ - Schwerpunkt Fußball und Propaganda

Fußball ist mehr als Sport


Fußball bewegt Millionen Menschen weltweit: als Massensport für Freizeitsportler*innen, aber auch als Unterhaltung für Millionen Fans. Etwa eine Milliarde Zuschauer*innen verfolgten laut FIFA das Finale der Herren-Fußball-WM 2014. Aber Fußball ist mehr als ein Freizeitspaß. Bei genauerem Hinsehen zeigt sich: Fußball ist überall auf der Welt eng verwoben mit politischen Bewegungen und Konflikten. Mit diesem Bildungsmaterial laden wir Lehrende und Lernende an schulischen und außerschulischen Bildungsorten herzlich ein, Zusammenhänge zwischen Fußball, Macht und Politik zu erforschen.

Der Ausgangspunkt: Die Film- und Gesprächsreihe „Fußball und Macht“

Seit 2004 widmet sich das Berliner Filmfestival „11mm“ den schönen, ergreifenden und komischen, aber auch tragischen und kritikwürdigen Seiten des Fußballs. Anlässlich der Fußball-WM in Russland stellte das Filmfestival 2018 die politischen Seiten des Fußballs in den Mittelpunkt. Mit einer eigenen Film- und Gesprächsreihe **„Fußball und Macht“** wurde die Verschränkung von Sport, Politik und Macht genauer in den Blick genommen. Die Gespräche wurden aufgezeichnet und können als Audio-Podcast (www.fussballundmacht.de/podcast) kostenfrei online abgerufen werden.

Anknüpfend an die Podcast-Folge „Tod dem Verräter“ und den Dokumentarfilm „Tod dem Verräter – Der Fall Lutz Eigendorf“ untersucht dieses Bildungsmaterial die **Rolle von Fußball für politische Propaganda**. Der Schwerpunkt liegt dabei auf **Fußball in der DDR**, wobei auch Bezüge zu heutigen Inszenierungen von sportlichen Großereignissen hergestellt werden.

Info: Bei einem Podcast handelt es sich um eine Audio- oder Videoreihe, deren einzelne Episoden unabhängig von festen Sendezeiten zum Anhören bzw. Ansehen aus dem Internet heruntergeladen oder direkt online abgerufen werden können.

Kurzüberblick	
Thema:	Fußball und Propaganda
Gruppengröße:	mind. 10 Personen
Schulform / Lernalter:	alle Schulformen ab Klasse 9
Dauer:	60-90 Minuten (+ Vorschläge zur Weiterführung und Vertiefung)
Rahmen:	Im Raum durchführbar
Material:	Ausspielmedium (PC/Laptop/Smartphone o.ä.) und Boxen
Lizenz: 	Die Texte dieses Handouts stehen unter der CC BY 4.0-Lizenz (https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de). Der Name des Urhebers soll bei einer Weiterverwendung wie folgt genannt werden: KOOPERATIVE BERLIN. Alle verwendeten Logos fallen nicht unter diese Lizenz.

Verlauf:			
PHASE	ZIEL	METHODE	MATERIAL
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> - Sensibilisierung für die Inszenierung von Fußball 	<ul style="list-style-type: none"> - Murrelgruppen - Ideencluster 	<ul style="list-style-type: none"> - Haftnotizzettel
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> - exemplarisch die politische Bedeutung von Fußball untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> - Filmsichtung - Beobachtungsaufträge 	<ul style="list-style-type: none"> - Laptop o.ä. und Audioboxen - Film <u>„Tod dem Verräter. Der Fall Lutz Eigendorf“</u>, Min. 0:00-4:36 + 35:43-41:09
Erarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - Hörverstehen am Beispiel eines Podcast-Ausschnittes fördern - aus einem Einzelfall Aussagen über die Bedeutung von Sport für Propaganda ableiten - Bezüge zur heutigen Inszenierung von Sport herstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Partner*innenarbeit - Unterrichtsgespräch 	<ul style="list-style-type: none"> - Laptop o.ä. und Audioboxen: - Podcast <u>„Tod dem Verräter“</u>, Min. 13:57-14:44
Diskussion	<ul style="list-style-type: none"> - ein Zitat beurteilen - eigene Meinung / Assoziationen kurz präsentieren 	Blitzlicht	<ul style="list-style-type: none"> - Laptop o.ä. und Audioboxen - Podcast <u>„Tod dem Verräter“</u> Min. 20:05-21:07
Diskussion	<ul style="list-style-type: none"> - Pro- und Contra-Argumente erörtern - sich ein eigenes Urteil bilden 	Leser*innenkommentar	<ul style="list-style-type: none"> - Laptop o.ä. und Audioboxen - Podcast <u>„Tod dem Verräter“</u>, Min. 26:20-29:38
Weiterführendes Projekt	<ul style="list-style-type: none"> - die Inszenierung von Sportereignissen analysieren 	Plakat	<ul style="list-style-type: none"> - Filmmaterial, bspw: Fußballweltmeisterschaften der Herren <u>2018</u> und <u>2006</u>

EINSTIEG: Sensibilisierung für die Inszenierung von Sport

Methode: Murrelgruppen

Die Schüler*innen schließen sich mit einer anderen Person zu einer **Murrelgruppe** zusammen. Sie **besprechen die Leitfragen**. Ihre Ergebnisse halten sie auf Haftnotizzetteln fest. Anschließend werden die Haftnotizzettel **gesammelt und geclustert**. Im Plenum werden die **Ergebnisse** besprochen: Welche Gemeinsamkeiten gab es? Inwiefern unterscheiden sich unsere Wahrnehmungen? Wie beurteilen wir die Rolle von Sportler*innen bei großen Sportereignissen?

Aufgabe:

Besprecht mit eurem Partner/ eurer Partner*in die Leitfragen. Notiert eure Ergebnisse in Stichpunkten auf den Haftnotizzetteln.

Leitfragen:

1. Welche **Bilder** habt ihr im Kopf, wenn ihr an die Fußball-WM der Herren 2018 zurückdenkt?
2. Wie wurde der Sport **medial inszeniert**, bspw. in den Werbepausen, in den Eröffnungs- oder Siegesfeiern?
3. **Welche Rolle spielen die Fußballer** als Vertreter ihres Landes dabei?

EINSTIEG: Exemplarische Untersuchung der politischen Bedeutung von Fußball

Methode: Dokumentarfilmsichtung mit Beobachtungsaufträgen

Ausschnitt: Film „Tod dem Verräter. Der Fall Lutz Eigendorf“, Min. 0:00 - 4:36 + 35:43 - 41:09

Die beiden Ausschnitte aus dem Dokumentarfilm werden gemeinsam angesehen. Die Schüler*innen erhalten vorab Sehaufträge (s.u.) und machen sich während der Filmsichtung Notizen. Ihre Ergebnisse werden im Plenum besprochen.

Sehaufträge:

- a) **Charakterisiere** Lutz Eigendorf in vier Stichworten.
- b) **Benenne** die Motive seiner Flucht.
- c) **Stelle Vermutungen darüber an**, warum die Flucht von Lutz Eigendorf eine Provokation für führende Politiker*innen der DDR darzustellen scheint.

Zusatz: Überprüfe, inwiefern der Film neutral berichtet oder eine Position bezieht.

Hilfreiche Tipps zur Analyse politischer Filme liefert Reinhard Krammer (2008): Der politische Film im Unterricht: Analyse, Interpretation, Diskussion.

ERARBEITUNG: Auf Basis des Einzelfalls Aussagen über die Bedeutung von Sportler*innen für Propagandazwecke ableiten

Methode: Partner*innenarbeit: Podcast-Ausschnitt hören und erschließen

Ausschnitt: Podcast Tod dem Verräter, Min. 13:57 - 14:44

Der Ausschnitt aus der Podcast-Folge wird gemeinsam angehört. Die Schüler*innen bearbeiten die Höraufträge zu zweit. Die Definition von Propaganda wird als Arbeitsblatt oder auf der Tafel visualisiert. Im Plenum werden die Ergebnisse gesichert.

Aufgaben:

1. Der Sporthistoriker Thomas Purschke spricht im Podcast von einem „**Kalten Krieg in den Stadien**“. **Erklärt das Zitat**.
2. Inwiefern wird **Sport** heute **propagandistisch** genutzt? **Diskutiert** zu zweit, ob Sport auch heute noch genutzt wird, um das Image von Staaten zu verbessern und Werbung für sie zu machen.

Infobox Propaganda

Werbung

Als „Propaganda“ bezeichnet man die schriftliche oder mündliche Verbreitung von Ideen und Informationen mit dem Ziel, andere Menschen von diesen Ideen zu überzeugen.

Beeinflussung

Propaganda wird oft von politischen Machthabern in autoritären und diktatorischen Staaten eingesetzt. Diese Machthaber wollen das Volk in ihrem Sinne beeinflussen, sie wollen die Menschen - oft mit falschen Informationen - manipulieren.

Übrigens: Das lateinische Wort "propagare" heißt „ausbreiten“

Quelle: bpb: *Hanisauland. Politik für dich.*

DISKUSSION: Problematisierung der politischen Verantwortung von Fußballer*innen

Methode: Blitzlicht

Ausschnitt: Podcast „Tod dem Verräter“ Min. 20:05 - 21:07

Vorab wird das Zitat visualisiert. Der Ausschnitt aus der Podcast-Folge wird gemeinsam angehört. Die Schüler*innen äußern anschließend ihre **Assoziationen und Meinungen** zu dem Zitat von Thomas Purschke. Die Äußerungen werden **kurzgehalten** (max. ein Satz) und nicht kommentiert. Die Lehrkraft notiert die Äußerungen.

Thomas Purschke:

„Jeder einzelne Sportler, der geflohen ist, hat einen Stein aus der Mauer gebrochen.“

Methode: Einen Kommentar verfassen

Ausschnitt: Podcast „Tod dem Verräter“, Min. 26:20 - 29:38

Der Ausschnitt der Podcast-Folge wird gemeinsam angehört. Dabei notieren die Schüler*innen **Pro- und Contra-Argumente** zu der Leitfrage: **Haben Fußballer*innen eine politische Verantwortung?** Sie vergleichen ihre Ergebnisse in Partner*innenarbeit und sammeln weitere Argumente für beide

Positionen. Anschließend verfassen sie einen **Kommentar** zu dem Podcast-Ausschnitt. Sie **wägen die Argumente ab** und bilden sich ein **eigenes Urteil**.

Aufgabe:

Haben Fußballer*innen eine politische Verantwortung? Müssen sie politisch Position beziehen?

1. **Notiert** die Pro- und Contra-Argumente, die im Podcast genannt werden.
2. **Vergleicht** die Argumente in Partner*innenarbeit.
3. **Ergänzt** eigene Argumente in Partner*innenarbeit.
4. **Verfasst einen Kommentar** zu dem Podcastausschnitt. Bezieht dabei Stellung zu den Positionen der Sprecher und stellt eure eigene Meinung dar.

nach: Landeszentrale für politische Bildung (2015): Politik&Unterricht. Methoden im Politikunterricht, S. 35.

WEITERFÜHRENDES PROJEKT:

Methode: Ein Plakat erstellen

Die Schüler*innen untersuchen die **Inszenierung von aktuellen sportlichen Großereignissen**, wie z.B. die Eröffnungsfeiern der Fußballweltmeisterschaften der Herren 2018 und 2006.

Aufgabe:

Suche dir **eine Eröffnungsfeier** aus und schau sie dir an. Untersuche, wie der Sport hier inszeniert wird: Wie **präsentiert** sich das Gastgeberland? Welche Programmpunkte gibt es? Was erfahren die Zuschauer*innen über das Land? Welche **Rolle** spielen die **Sportler*innen** dabei? **Präsentiere** deine Ergebnisse auf einem Plakat.

VERTIEFUNGSMÖGLICHKEITEN:

Neben den hier aufgeführten Audio-Ausschnitten finden Sie auf der Website Fußball und Macht **weitere Podcast-Folgen**, die sich mit Politik im Fußball und Fußball in der Politik beschäftigen. So wirft der Podcast „**Al Doilea Joc - The second game**“ einen Blick auf Fußball in der sozialistischen Republik Rumänien und betrachtet dabei Auswirkungen politischer Bedingungen auf die Fußballberichterstattung. Der Podcast „**The Game of their Lives**“ beschäftigt sich mit der Teilnahme der nordkoreanischen Nationalelf an der WM 1966. Wer wurde für die Nationalmannschaft ausgewählt und was ist aus den Spielern geworden?

Links zu weiteren Podcast-Folgen der Reihe „Fußball und Macht“: <https://fussballundmacht.de/podcast/>

LINKS zur weiteren Beschäftigung mit den Themen Fußball und Propaganda

Tafel Digital:

Unterrichtseinheit zum Thema „**Sport in der DDR**“ zum Download für das interaktive Whiteboard
<https://tafeldigital.kooperative-berlin.de/unterrichtseinheiten/sport-in-der-ddr/>

Bundeszentrale für politische Bildung

Grit Hartmann diskutiert die **Rolle von Sportverbänden** bei der Vergabe von sportlichen Großereignissen.

<http://www.bpb.de/internationales/amerika/brasilien/fussball-wm-2014/185806/zur-zukunft-sportlicher-mega-events-i>

Lernort Stadion:

Methodensammlung mit 50 Übungen zu **politischer Bildung** rund um das Themenfeld Fußball:

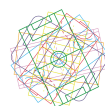
https://www.bosch-stiftung.de/sites/default/files/publications/pdf_import/Methodensammlung_mit_Lernkarten.pdf

Fußball und Macht ist ein Projekt von:

KOOPERATIVE BERLIN
digitale kulturproduktion

in Kooperation mit:

11mm
INTERNATIONAL
FOOTBALL FILM FESTIVAL
BERLIN



Lernort Stadion e.V.

gefördert von:

**BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG** 